

**Einladung zur 359. Sitzung des
Fachschaftenrates
am 8. Februar 2024
um 18:30 Uhr
StudiTUM Garching 0.002 (5532.EG.002)
und Digital über Zoom**

Inhaltsverzeichnis

1	Formalia	1
1.1	Feststellung der Beschlussfähigkeit	1
1.2	Genehmigung der Tagesordnung	1
2	Berichte	1
2.1	Bericht des Lenkungsausschusses	1
2.2	Berichte der Referent:innen und Beauftragten	1
2.3	Berichte der Fachschaften	1
2.4	Sonstige Berichte	1
3	Akkreditierungen	1
3.1	Akkreditierungsantrag Phantum	1
3.2	Akkreditierungsantrag TUM Renewable Energies Initiative	1
4	Entlastungen	1
4.1	Entlastung von einem studentischen Vertreter im Board of Study and Teaching	1
5	Nachbesprechung letzte Sitzung des Fachschaftenrates	2
6	Wahlen	2
6.1	Antrag auf Durchführung & Wahl der Beauftragten für das GARNIX 2024	2
6.2	Antrag auf Durchführung der LNdU 2024 und Wahl der Hauptorganisatoren	2
6.3	Wahl von Referenten für Hochschulpolitik	2
7	Anträge	3
7.1	Durchführung des StudiTUM-Förderverfahrens 2024/2025 (Jay Neubrand)	3
8	Diskussionen	4
8.1	Abgrenzung nach Rechts (David Vadasz, ...)	4



8.2 Vor- und Nachteile von Zulassungsauflagen (Leonid Grützner, Johannes Boss, Isabella Hennessen)	5
8.3 Platzreservierungen in der Bibliothek (Isabella Hennessen)	6
9 Sonstiges	6



1 Formalia

1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

1.2 Genehmigung der Tagesordnung

2 Berichte

2.1 Bericht des Lenkungsausschusses

2.2 Berichte der Referent:innen und Beauftragten

Für spontane Berichte ist eine Redezeitbegrenzung von *drei Minuten* vorgesehen.

2.3 Berichte der Fachschaften

GOTUM §27 (5): Der Vertreter oder die Vertreterin im Fachschaftenrat informiert den Fachschaftenrat über die Tätigkeit der Fachschaftsvertretung, insbesondere über die Behandlung von Studien- und Prüfungsordnungen sowie von Berufungen im Fakultätsrat.

2.4 Sonstige Berichte

3 Akkreditierungen

3.1 Akkreditierungsantrag Phantum

Der FSR möge die Akkreditierung der Hochschulgruppe beschließen. Der Steckbrief wird nachgereicht.

3.2 Akkreditierungsantrag TUM Renewable Energies Initiative

Der FSR möge die Akkreditierung der Hochschulgruppe beschließen.

4 Entlastungen

4.1 Entlastung von einem studentischen Vertreter im Board of Study and Teaching

Der Fachschaftenrat möge beschließen, Moritz Aschenbrenner als studentische Vertreter im Board of Study and Teaching und im Study and Teaching Council der Technischen Universität München vom 18.10.2023 bis 29.01.2024 zu entlasten.



Den Entlastungsbericht findet ihr im Anhang

5 Nachbesprechung letzte Sitzung des Fachschaftenrates

6 Wahlen

6.1 Antrag auf Durchführung & Wahl der Beauftragten für das GARNIX 2024

Der Fachschaftenrat möge beschließen, das GARNIX 2024 durchzuführen. Als Hauptorganisatoren werden Laura Grünwald, Caroline Rendenbach, Cathrin Rehländer und Carlotta von Eichhain beauftragt. Deren gemeinsame Bewerbung findet ihr anbei.

6.2 Antrag auf Durchführung der LNdu 2024 und Wahl der Hauptorganisatoren

Der Fachschaftenrat möge die Durchführung der Langen Nacht der Universitäten 2024 beschließen und Noah Dierolf und Felix Mellenthin mit dessen Durchführung zu beauftragen. Die Bewerbung findet ihr in euren Unterlagen.

6.3 Wahl von Referenten für Hochschulpolitik

Liebe Mitglieder des Fachschaftenrates,
hiermit möchten wir (Leonid Grützner und Johannes Boss) uns gemeinsam, als HoPo Referenten bewerben.

Leonid:

Sehr geehrte Mitglieder des Fachschaftenrates, ich studiere Bauingenieurwesen im 5. Semester und bin seit etwa über einem Jahr im Auftrag des FSR in das Gremium des Board of Study and Teaching entsandt, dort konnte ich einige Erfahrungen in Sachen der Hochschulpolitik, Aufbau der TUM und im Umgang mit Professoren sammeln. Ich fühle mich nach dem Jahr im Board of Study and Teaching und im Study and Teaching Council nicht nur erfahrungstechnisch, sondern auch im Rahmen meines Studienfortschrittes bereit mehr Verantwortung zu übernehmen. Die Zusammenarbeit mit Johannes Boss kann ich mir sehr gut vorstellen und es würde mich freuen dies nach dieser Wahl auch tun zu können. Im Moment arbeiten wir bereits gemeinsam an einem Positionspapier zur 29. Bafögnovelle und würden uns in dieser Sache über Input freuen.

LG

Leonid Grützner

Johannes:

Grüß Gott, Johannes Boss, mein Name. Ich studiere im Moment im 5. Semester den B.Sc. Politikwissenschaften, bin 22 Jahre alt und mittlerweile seit 2,5 Jahren auf die eine oder andere Art in der studentischen Vertretung aktiv. Konkret bedeutet das, dass ich ein Jahr lang Senator an der HfP, FSR-Delegierter der GTS und für die HfP in die LAK entsandt



war. Seit dem letzten FSR bin ich im Bereich BoSt und EuroTeQ aktiv. Außerdem habe ich die beste, größte und wichtigste Veranstaltung des letzten Jahres, die Lange Nacht der Universitäten, organisiert.

Warum HoPo Ref?

Im Moment gehe ich über meine beiden Ämter hinaus mit Leonid zusammen die Bafög-Novelle an, befasse mich mit Vernetzungsthemen und arbeite an einem „Handbuch“ für Kommissionen aller Art. Das HoPo Ref ermöglicht mir in diesen Tätigkeiten mit der direkten Legitimation des FSRs zu handeln und gerade in der Vernetzungsarbeit selbstständiger zu sein. Die Arbeit mit Leonid kann ich mir ebenfalls sehr gut vorstellen und freue mich schon darauf.

7 Anträge

7.1 Durchführung des StudiTUM-Förderverfahrens 2024/2025 (Jay Neubrand)

Der Fachschaftenrat möge beschließen, Jay Neubrand als Kommissionsvorsitz einzusetzen und fünf bis 12 Personen in die Kommission zu entsenden.

Am 359. FSR:

- Ich beantrage, wie in Vorjahren als Kommissionsvorsitz eingesetzt zu werden
- Wir sollten idealerweise jetzt schon 5–12 Personen in die Kommission entsenden – bitte schaut, dass ihr in der Spanne 4.–15. März ausreichend Zeit habt, falls ihr euch bewirbt, da die Beschlussfähigkeitshürde mit $\frac{2}{3}$ recht hoch ist
- Wie letztes Jahr für 40 Gruppen ausschreiben (nach Rücksprache mit StudiTUM-Beauftragten)

(vgl. auch die Satzung zum Verfahren)

Zeitplan:

- 9. Februar – 3. März 2024: Bewerbungsmöglichkeit für Hochschulgruppen
- 29. Februar 2024: FSR 360, Möglichkeit Personen in die Kommission nachzuwählen
- 4. März – 15. März 2024: Kommissionssitzungen (10 min. pro eingeladene Gruppe, also wahrscheinlich weniger als 3 Termine à 2h; nicht alle Gruppen werden eingeladen)
- 21. März 2024: FSR 361, Beschluss der Liste im FSR (ggf. mit Streichungen)
- 1. April 2024: Anfang des Förderzeitraums
- 31. März 2025: Ende des Förderzeitraums



Bewerbungsformular:

Unten ein Auszug aus dem Bewerbungsformular. Falls euch Bereiche auffallen, die noch nicht ausreichend abgedeckt werden, bitte ich um Rückmeldung.

- In welchem Bereich ist die Hochschulgruppe tätig?
- Was ist der Zweck der Gruppe? Wie äußert sich ihre Aktivität?
- Wie ist die Gruppe organisiert?
- Satzung
- Wofür möchte die Hochschulgruppe die Räumlichkeiten nutzen?
- Möchte die Hochschulgruppe einen Rollcontainer nutzen? Falls ja, in welchem StudiUM?
- Falls ein Rollcontainer gewünscht ist: Was soll darin aufbewahrt werden?
- Wie hoch ist die Beteiligung von TUM-Studierenden in der Gruppe?
- Ist die Gruppe Teil einer übergeordneten Organisation?
- Wie wird die Gruppe finanziert?
- Übersteigen die Einnahmen aus Spenden und/oder Sponsoring 500€/Jahr?
- Arbeitet die Gruppe mit externen Partnern zusammen? Wenn ja, welche?
- Stehen Ihrer Gruppe TUM-intern oder extern Räume zur Verfügung?

8 Diskussionen

8.1 Abgrenzung nach Rechts (David Vadasz, ...)

Antrag 1: Ablehnung rechtsextremer Personen in der Studierendenvertretung
Wenn Personen Mitglied in Organisationen sind, die gegen die freiheitlich demokratische Grundordnung der Bundesrepublik arbeiten (z.B. durch Rechtsextremismus), oder gegen die freiheitlich demokratische Grundordnung verstoßendes (z.B. anti-demokratisches und / oder rechtsextremes) Gedankengut verbreiten, stehen sie im Widerspruch zu unseren Werten. Wir verpflichten uns daher dazu, unter vorher benannte Kriterien fallende Personen, nicht in Ämter und Positionen der Studierendenvertretung zu wählen. Im Falle bereits gewählter Personen, bei denen vorher benanntes Gedankengut bekannt wird, streben wir an, diese abzuwählen. Zudem werden wir jegliche Zusammenarbeit mit in benanntes Spektrum fallenden Personen und Organisationen verweigern.

Antrag 2: Unterstützung von Demonstrationen für demokratische Grundwerte
Die Studierendenvertretung kann zu parteiübergreifenden Demonstrationen für die freiheitlich demokratische Grundordnung aufrufen und sich an (Demo-)Bündnissen beteiligen. Der Fachschaftenrat ist dazu aufgerufen, solche Aufrufe und Mitgliedschaften in



(Demo-)Bündnissen zu beschließen. Bei zeitkritischen Anfragen behalten sich die Vorsitzenden das Recht vor, eigenständig zu entscheiden.

Im Namen der vielen Antragsteller*innen möchte ich den folgenden TOP noch für die kommende Sitzung einreichen. Der TOP kommt verfirstet, weil das Thema leider erst sehr knapp bei uns aufkam, dennoch hoffen wir, dass ihr den Antrag behandeln und annehmen werdet:

Es ist lange überfällig, auch bei uns ein wichtiges Anliegen anzusprechen: die wachsenden rechtsextremen Erscheinungen in unserer Gesellschaft. Wie Correctiv in Recherchen aufzeigt [1], sind Personen mit Migrationshintergrund oder solche, die nicht dem Weltbild der an dem Treffen teilnehmender politischer Organisationen entsprechen (AfD, Identitäre Bewegung, Werteunion, ...), mit Plänen zur Deportation konfrontiert. An unserer Uni, die über 40% ausländische Studierende (Trend seit Jahren steigend) und zahlreiche Studis mit Migrationshintergrund hat, würde das ziemlich viele von uns betreffen.

Als demokratisch gewählte Studierendenvertretung tragen wir eine wichtige Verantwortung für die demokratische Repräsentation an unserer Uni und in der Gesellschaft. Es geht hier nicht nur um Hochschulpolitik; wenn rechtsextreme Kräfte Einfluss gewinnen, könnte das das Ende der demokratischen Strukturen bedeuten, sowohl in der Politik, aber auch hier an der Uni.

„Ihr seid nicht schuld an dem, was war, aber verantwortlich dafür, dass es nicht mehr geschieht.“ (Max Mannheimer 1920-2016, Holocaust-Überlebender)

Wir müssen auch als Studierendenvertretung klare Kante gegen Rechtsextremismus zeigen. Deshalb möchten wir den Fachschaftenrat bitten, die zwei Anträge zu unterstützen und in die wiederkehrenden Beschlüsse aufzunehmen.

Wir hoffen, dass ihr die Anträge unterstützen könnt, um gemeinsam ein starkes Zeichen gegen Rechtsextremismus zu setzen. Als Studierendenvertretung der Technischen Universität München tragen wir nicht nur eine akademische, sondern auch eine gesellschaftliche Verantwortung.

Nie wieder darf sich ein solches Kapitel wiederholen. Jetzt ist der Zeitpunkt zu handeln.

[1] <https://correctiv.org/aktuelles/neue-rechte/2024/01/10/geheimplan-remigration-vertreibung-afd-rechtsextreme-november-treffen/>

8.2 Vor- und Nachteile von Zulassungsaufgaben (Leonid Grützner, Johannes Boss, Isabella Hennessen)

Liebe Fachschaften,
wir würden gerne im kommenden Fachschaftenrat mit euch die Details aus dem Study and Teaching Council nachbesprechen. In diesem Rahmen würden wir gerne auch über die Vor- und Nachteile von Zulassungsaufgaben diskutieren. Nehmt das Thema also gerne, sofern noch möglich, mit in eure Fachschaftssitzungen.

Viele Grüße
Euer STB-Team
Leonid, Johannes und Isa



8.3 Platzreservierungen in der Bibliothek (Isabella Hennessen)

9 Sonstiges